



# Stadt Niederkassel

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom: **Bauausschuss**

Niederschrift zur Sitzung  
27.02.2013

### 2. **Straßenvollausbau der Laurentiusstraße in Mondorf von Meindorfer Straße bis Ende**

Nachfolgende Vorlage lag dem Ausschuss zur Beratung vor:

Im Straßenbauprogramm der Stadt ist der Ausbau der Laurentiusstraße in dem o.g. Abschnitt für 2013 vorgesehen.

Mit der Planung wurde das Ingenieurbüro Gewecke und Partner beauftragt. Ein Vertreter des Ingenieurbüros hat die Planung in der Sitzung des Ausschusses am 17.04.2012 vorgestellt.

Die Bürgeranhörung hat am 29.01.2013 im Sitzungssaal des Rathauses stattgefunden.

An der Bürgeranhörung nahmen 42 Bürger/innen teil. Die Niederschrift über diese Bürgeranhörung ist als Anlage 1 beigefügt. Die Teilnehmerliste ist aus Gründen des Datenschutzes nicht beigefügt. Sie kann bei der Verwaltung von berechtigten Personen eingesehen werden.

Den Anwesenden wurde die im Ausschuss vorgestellte Vorplanung erläutert.

Die Erfordernis des Ausbaus wurde von den anwesenden Bürgern und Bürgerinnen nicht in Frage gestellt.

Eine intensive Diskussion wurde über das Erfordernis von Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung geführt. Das Meinungsbild war hier sehr uneinheitlich. Die Anwesenden sprachen sich mehrheitlich gegen jegliche Maßnahme zur Verkehrsberuhigung aus. Gleichzeitig wurde von einigen Anwesenden darauf hingewiesen, dass die gerade Strecke zwischen Meindorfer Straße und Rosenthalstraße trotz „Zone 30“-Beschilderung zum schnellen Fahren verleitet.

Wenn dann eine Verkehrsberuhigung trotzdem erfolgen sollte, sprachen sich die Anwesenden mehrheitlich für die Schwellensteine in den Einmündungsbereichen von der Meindorfer Straße und Rosenthalstraße aus.



## Stadt Niederkassel

Baumscheiben wurden mit Hinweis auf die mangelnde Pflege und die Nutzung als „Hundeklo“ rundweg abgelehnt.

Die Verwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Die Laurentiusstraße ist zwischen Meindorfer Straße und Rosenthalstraße ca. 250 Meter lang. Sie befindet sich in einer Tempo-30-Zone.

Von der Rosenthalstraße aus kommend mündet nach ca. einem Drittel der Straße von rechts die Taunusstraße in die Laurentiusstraße ein. Aufgrund der geltenden Vorfahrtsregel „Rechts vor links“ müssen Fahrzeuge, die aus Richtung Rosenthalstraße kommen, hier ihre Geschwindigkeit reduzieren.

Aus Richtung Meindorfer Straße kommend gibt es für die Autofahrer/innen bisher keine Veranlassung, die Geschwindigkeit zu reduzieren.

Neben der in der Bürgeranhörung angeregten Verschiebung der Schwelle an der Meindorfer Straße etwas weiter in die Laurentiusstraße hinein bietet sich hier nach Auffassung der Verwaltung vor allem der Einbau einer Aufpflasterung (Pflasterkissen über die gesamte Breite der Fahrbahn) in Höhe des Hauses Laurentiusstraße 9 an. Diese Stelle befindet sich in etwa in der Mitte der Straße von Meindorfer Straße bis Laurentiusstraße.

Die Verwaltung regt den Einbau einer Aufpflasterung an dieser Stelle an, um die Autofahrer/innen dazu anzuhalten, die Fahrgeschwindigkeit zu reduzieren.

Diskussionen gab es auch über einen geplanten Lampenstandort in dem Teil der Laurentiusstraße jenseits der Rosenthalstraße. Hier wurde zugesagt, im Zuge des Ausbaus - soweit erforderlich - eine verträgliche Lösung herbeizuführen. Die Verwaltung machte allerdings auch deutlich, dass hier nur ein geringer Spielraum besteht.

Die Anwesenden wünschten eine alternative Ausschreibung der Fahrgasse in bituminöser Bauweise.

Die Verwaltung stellte die Planung nochmals anhand einer Power-Point-Präsentation, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist, vor und berichtete ergänzend über das Ergebnis der Bürgeranhörung.

Die Verwaltung empfahl zwecks Geschwindigkeitsreduzierung den Einbau eines Pflasterkissens von 5-6 m Länge in Höhe des Hauses Laurentiusstraße 9.

Ausschussmitglied Robert (CDU) war der Meinung, dass grundsätzlich dem Bürgerwille entsprochen werden sollte. Er stimmte der vorgestellten Aufpflasterung zu. Er schlug jedoch vor, das Kissen, wenn technisch möglich, länger als 6 m auszuführen, um eine Lärmentwicklung beim Überfahren durch LKW zu vermeiden.



## Stadt Niederkassel

Die Verwaltung sagte eine Überprüfung dieses Aspektes zu.

Ausschussmitglied Lülsdorf (CDU) gab zu bedenken, dass sich vor dem Haus Nr. 9 6 Stellplätze befinden.

Die Verwaltung berichtete, dass eine Aufpflasterung die Zufahrt zu diesen Parkplätzen nicht behindere.

Es erging folgender Beschluss:

### **Beschluss:**

Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, den Ausbau der Laurentiusstraße von Meindorfer Straße bis Ende grundsätzlich auf der Grundlage der am 17.04.2012 vorgestellten Planung auszuführen.

Als verkehrsberuhigende Maßnahme soll im Bereich des Hauses Laurentiusstraße 9 eine Aufpflasterung eingebaut werden. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine Aufpflasterung länger als 6 m technisch möglich ist. Sofern eine längere Aufpflasterung möglich ist, soll diese eingebaut werden.

Die Ausschreibung der Fahrgasse erfolgt alternativ in bituminöser Bauweise und als Pflasterbauweise.

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0